

Verteilte Systeme SS2012 – Übung 1

Sebastian Menski (734272), Martin Ohmann (734801)

`{menski,ohmann}@uni-potsdam.de`

23. April 2012

Aufgabe 1.1

Primäre Transparenzeigenschaften: Text

Sekundäre Transparenzeigenschaften: Text

Aufgabe 1.2

a) `scp` ist ein Tool zur verschlüsselten Datenübertragung zwischen zwei Computern innerhalb eines Rechnernetzes.

`rdist` ist dazu gedacht, identische Kopien von Dateien auf mehreren Hosts zu verwalten. Dateiattribute wie Besitzer, Gruppen, Dateirechte und Änderungszeit werden dabei wenn möglich beibehalten.

`rsync` ist ein Programm zur Synchronisation von Daten, welches meist über ein Netzwerk genutzt wird. `rsync` arbeitet unidirektional, das heisst, dass die Daten vom Quellverzeichnis hin zum Zielverzeichnis synchronisiert werden. Wurden Dateien im Zielverzeichnis geändert, so gehen diese Änderungen verloren. Desweiteren besitzt `rsync` die Fähigkeit Teile von Dateien zu kopieren. Bei Änderungen an einer Datei im Quellverzeichnis werden nur die veränderten Teile dieser übertragen, was eine erhebliche Einsparung von Traffic zur Folge haben kann.

- b) Zu Abgleich von Dateien zwischen einem mobilen Client und einem Fileserver eignet sich **rdist** am besten, da hier die Daten, anders als bei **scp**, und **rsync**, in beide Richtungen synchronisiert werden.